

Newsletter

Liebe Mitglieder, Freunde und Mitstreiter



In dieser „besonderen“ Zeit möchten wir uns heute an Euch alle wenden.

Viele von Euch sind jetzt im Dauereinsatz, viele aber auch an Ihr zu Hause gebunden. Wir alle kennen die Verhaltensregeln und Gott sei Dank halten sich auch fast alle daran.

In unserer schnelllebigen Welt werden wir jetzt gezwungen zu entschleunigen. Dieser Newsletter wird bis auf eine kleine Ausnahme, keine Neuigkeiten zum Virus bringen und auch keine Anleitungen fürs Masken nähen

WICHTIG für uns alle, die sich für einen adipositaschirurgischen Eingriff entschieden haben: Achtet auf die richtige Supplementierung und bitte hier nicht nachlässig werden.

Wer nicht richtig weiß wie und was, kann sich Informationen auf der Seite: „S3 Leitlinie für Adipositaschirurgie“ holen, ab Seite 128 findet ihr Infos dazu.

[Link : S3 Leitlinie Adipositaschirurgie](#)

Auch wenn es still um uns scheint, trägt der Schein. Unsere unermüdliche Vereinsarbeit für Euch und uns geht weiter.

Für die Zukunft, das Leben mit Adipositas.

Mal arbeiten wir alleine, aber meistens und sehr oft als BundesArbeitsGemeinschaft Selbsthilfe Adipositas, kurz gesagt **BAG**, zusammen.

Denn wenn wir in der Zukunft für alle Betroffene etwas verbessern wollen, dann erreichen wir, die BAG, gemeinsam wesentlich schneller und mehr, als drei Einzelkämpfer. Miteinander und Füreinander, sich gegenseitig stärken, das ist unsere Strategie.

Politisch konnten wir hier schon einige kleine Erfolge bei den Deutschlandweiten politischen Gesprächen erzielen.

Für die Politik wird es langsam sichtbar, dass es nicht nur „die“ eine Art von Adipositas gibt, für die man eine Lösung braucht.,

Wir zeigen durch unsere Arbeit, dass die Krankheit Adipositas so sehr vielschichtig ist und wir individuelle und frühzeitig Hilfe und Therapien brauchen.

Es ist für uns ein Arbeitskreis mit vielen Aufgabenfeldern, aber auch die für Euch gewohnten Tätigkeitsfelder lassen wir nicht außer Acht.

Gerne dürft Ihr Euch melden, wenn Ihr uns bei unserer Arbeit unterstützen wollt.

Wir sind auch jetzt international aktiv um die Patientenkraft Europa und die der Welt weiter zu stärken und Adipositas als ernstzunehmende, schwere Krankheit anzuerkennen. Vielleicht fragt ihr Euch muss das sein? Ja, denn wenn wir Weltweit zeigen Adipositas ist kein Problem von einzelnen Ländern wird das Ausmaß der Krankheit Adipositas sichtbar und man kann sich einer Behandlung nicht mehr verwehren.

Uns Patienten muss endlich die Behandlung zukommen die wir brauchen, um unsere Lebensqualität zu verbessern.

Schluss mit Ratschlägen, denn jeder ungewollte Ratschlag ist ein Schlag.

Schluss mit Diskriminierung und Stigmatisierung unerfahrener Mitmenschen, die uns das Leben schwer macht.

Die Angst, mit Langeweile zu Hause zu sein, in alte Verhaltensmuster zu fallen, ist bei vielen Patienten immens groß.

Deswegen hat sich die BAG für Euch an die Verbände der Ernährungstherapeuten und Oecotrophologen gewandt, und recherchiert, wer denn telefonisch oder via Internet in dieser Zeit mit Rat und Tag für uns zur Verfügung steht.

[Ernährungsberater/innen online](#)

Wer psychotherapeutische Hilfe sucht, hier ein sehr guter Link für Euch

[Deutsche Psychotherapeutenvereinigung](#)

Und für alle, die sich mit dem Gedanken tragen jetzt mehr Online zu arbeiten:

Tool Tipps für die Online-Zusammenarbeit

[Der Paritätische - digitalisierung - Werkzeugkoffer/ Tool's](#)

In vielen Foren, WhatsApp-Gruppen, Facebook etc. wird jetzt gepostet was das Zeug hält. Auch dieser Newsletter zählt hier mit dazu.

Viele Diskussionen entstehen und oft geht es nicht um Recht haben und Recht bekommen, denn jede Story hat mindestens 2 Seiten. Jeder übersteht jetzt diese Zeit genauso, wie er sie eben überstehen kann. Akzeptiert das „Anders“ sein. Nehmt auch einmal hin was Euch nicht gefällt. Sucht das Gespräch miteinander und redet nicht übereinander, nicht infizieren lassen. Und wenn ihr jetzt auch nur 1 Satz aus diesem Newsletter für Euch nehmen könnt, dann freuen wir uns.

Wir hoffen weiterhin auf Eure Unterstützung, damit in Zukunft unser Leben mit Adipositas Lebenswert wird.

Und wir wollen Euch Danke sagen für Eure Treue und das Vertrauen, das Ihr uns schenkt um Euch zu vertreten.

Denn das ist es, was wir mit all unserer Kraft, unserer Zeit, Engagement und Hingabe für uns Alle jeden Tag seit Jahren tun.

Danke an alle Mitstreiter für diese Zusammenarbeit, die nicht immer einfach ist, aber immer besser wird.

Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Adipositas

